

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 55 (1980)

Heft: 4

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wehrsport

Berner Oberländer und Glarner dominierten!
Gotthardlauf der Gebirgsdivision 9 mit
Rekordbeteiligung

Oblt Anton Studerus, Steinhausen



Divisionär Moccetti im angeregten Gespräch mit dem erfolgreichen Glarner Patrouillenführer Hptm Rudolf Etter vom Füsilier-Bataillon 192.



Die erfolgreichen Glarner Wehrmänner des Füsilier-Bataillon 192. In der hinteren Reihe erkennt man v.l.n.r. die Siegermannschaft der Kat B in der Besetzung Röbi Bernold, Paul Rufibach, Christian Bär und Rudolf Etter. Kniend die Siegermannschaft der Kat C in der Besetzung (v.l.n.r.) Fridolin Luchsinger, Adam Zwiefel, Floran Züger und Hans Zwiefel. Bei Florian Züger handelt es sich um den bekannten Waffenläufer.

Der traditionelle Gotthardlauf der Gebirgsdivision 9 stand heuer ganz im Zeichen der Rekordbeteiligung, fanden sich doch nicht weniger als 200 Einzellaufende und mehr als 320 Vierer-Patrouillen im hochwinterlichen Andermatt ein. Die Wettkämpfe stellten technisch hohe Anforderungen, weil die Windböen den Loppen zusetzen und die Techniker bevorstellt. Im Auszug wurden die favorisierten Vertreter der Geb Füsilier-Bataillon III/34 ihrem Ruf als amtierende Divisionsmeister gerecht. In der Landwehr dagegen hatten die Glarner eine ausgezeichnete Erfolgsbilanz zu verzeichnen.

Bereits im Einzellauf vom Samstag ließen die Simmentaler von der Geb Füsilier-Bataillon III/34 keine Zweifel offen, dass sie hervorragend vorbereitet nach Andermatt kamen. Als neuer Divisionsmeister liess sich Toni Siegfried ausrufen, der die absolut beste Laufzeit aufstellte und trotz eines Fehlertreffers im Schiessen ungefährdet Sieger wurde. Unter den ersten Fünf klassierten sich mit Arthur Zürcher und Walter Siegfried weitere Mitglieder der anderthalb erfolglichen Mannschaft der Geb Füsilier-Bataillon III/34. Aufpoliert wurde diese grossartige Bilanz der Berner Oberländer Läufer durch die Tatsache, dass Toni Schmid ebenfalls mit einer Spitzenleistung aufwartete, im Klassement aber ganz einfach vergessen wurde. Vorjahressieger Hansruedi Stämpfli landete diesmal auf dem fünften Platz. Dass der Berner Triumph im Einzellauf nicht vollständig war, dafür war der Urner Heinz Baumann verantwortlich, der überraschenderweise Zweiter wurde. Baumann profitierte zweifellos von seiner niedrigen Startnummer. Als er die Strecke gehen konnte, herrschten fast ideale Bedingungen. Mitten im Rennen brach jedoch der Föhn herein, und im Nu war die Spur (über Nacht gab es Neuschnee) vom Winde verweht, was natürlich die Läufer mit den höheren Nummern beNachteiligte.

Berner Oberländer auch gute Schützen

Die Berner Oberländer Patrouilleure von der Geb Füsilier-Bataillon III/34 leisteten aber nicht nur auf der Spur hervorragende Arbeit, sondern stellten auch auf dem Schiessen ihren Mann. Am Mannschaftslauf vom Sonntag schossen nämlich die vier Simmentaler die maximale Zeitungsschrift her-

aus, was zusammen mit der besten Laufzeit den so komfortablen Sieg ergab. In dieser Verfassung war dieses Quartett einfach uneschlagbar!

Die verblüffenden Glarner

Für sehr viel Gesprächsstoff sorgten aber auch die Landwehr-Vertreter aus dem Glarnerland. Im Einzellauf siegte nämlich mit Alexander Weder ein Vertreter dieses Kantons in der Landwehr-Kategorie. In der Kat. B führte der bekannte Patrouilleur Rudolf Etter seine Mannschaft zum Sieg, während in der Kategorie C (Kurzskri) Fridolin Luchsinger mit seinem Team einen weiteren Sieg für das Füsilier-Bataillon 192 erzielte. Dies dank der maximalen Zeitungsschrift im Schiessen wie im Handgranatenwerfen.

Die Innerschweizer und die Walliser

Die Innerschweizer und Walliser Wehrmänner schnitten zwar auch schon erfolgreicher ab, spielten aber in Andermatt alles andere als Statistenrollen. Dies gilt vor allem für die Nidwaldner, die in der Kategorie Stäbe mit einem Sieg verblüfften und in der Kategorie C die Ränge zwei und drei belegten. Hier konnte der Oberwalliser Edwin Zeiter mit seiner Mannschaft nicht mehr an frühere Erfolge anknüpfen, da er beim Schiessen und Handgranatenwerfen zu viele Fehlschüsse hinnehmen musste. Aufpoliert wurde jedoch die Walliser Bilanz durch den zweiten Platz in der schweren Kategorie, für den das Team von Melchior Thöni verantwortlich war. In diese Patrouille lief übrigens mit Elmar Chastonay der frischgebackene Schweizer Meister über 4x10 km mit.



Termine

April

13. Grenchen–Solothurn
SUT-Training der Luzerner UOV
17./18. Bern (UOV der Stadt Bern)
16. Berner Zweiabendmarsch
19. Zug (UOV)
12. Marsch um den Zugersee
19. Schaffhausen (KOG + UOV)
Nachtpatrouillenlauf
19./20. Spiez
General-Guisan-Marsch
26. Schönenwerd (UOV)
Jura-Patrouillenlauf
26. Grenchen–Solothurn
SUT-Training des UOV Basel und Sektionen ZUOV

Mai

- 2./3. Brugg (UOV)
13. Nat. mit Mehrkampfturnier
im Drei-, Fünf- und Junioren-Fünfkampf
3. Altdorf
Delegiertenversammlung SUOV
3./4. Stans
Nidwaldner Dreikampf/Geländelauf
(UOV Nidwalden)
4. Meggen (UOV Habsburg)
19. Habsburger Patr-Lauf
9.–11. Basel
9. Schweiz. Fw-Tage
9.–11. Bière
Schweizerische Artillerietage
«SAT 80»
10. Grenchen–Solothurn
SUT-Training der Aargauer UOV
10. Meilen
(UOG Zürichsee rechtes Ufer)
7. Zürichsee-Dreikampf
15. Emmen (LKUOV)
Reussfahrt
17. Grenchen–Solothurn
SUT-Training der Thurgauer UOV
17. Langenthal (UOV)
5. Militärischer Dreikampf
17./18. Bern (UOV der Stadt Bern)
21. Schweizerischer Zweitagemarsch

Juni

- 6./7. Biel (UOV)
22. 100-km-Lauf
13.–15. Solothurn/Grenchen
Schweizerische Unteroffizierstage
SUT

22. Sempach (LKUOV)
Sempacher (Vor-)Schiessen
28. Sempach (LKUOV)
Sempacherschiessen und
Schlachtjahrzeit

Juli

- 15.–18. Viertagemarsch Nijmegen (NL)

August

30. Bischofszell (UOV)
3. Internationaler Militärwettkampf

September

13. UOG Zürichsee rechtes Ufer
18. Pfannenstiel-Orientierungslauf
13. Tafers FR (UOV)
5. Militärischer Dreikampf
19.–21. Lugano
Kongress der AESOR
20. Thun (UOV)
9. Berner Dreikampf
27./28. Bündner Offiziersgesellschaft
Bündner Zweitagemarsch
Chur–St. Luzisteig
28. Schüpfen (UOV Lyss)
4. Bundesrat-Minger-Marsch

Oktober

11. Amriswil (VOV)
5. Herbst-Dreikampf in Zivil
25. UOG Zürichsee rechtes Ufer
16. Nacht-Patrouillenlauf
25. SUOV
Zentralkurs für Präsidenten und
Technische Leiter der
Kantonalverbände und Sektionen
26. Kriens (UOV)
Krienser Waffenlauf

November

8. Rain (MLT)
22. Nachtdistanzmarsch
15. Sempach (LKUOV)
Soldatengedenkfeier
22. SUOV
Zentralkurs für Präsidenten und
Technische Leiter der
Kantonalverbände und
einzelstehenden Sektionen

1981

- März**
7./8. Zweisimmen (UOV Obersimmental)
19. Schweizerischer Winter-Gebirgs-Skilauft